



2. Handball-Bundesliga – Saison 2005/2006

Presse-Information vom 6. Oktober 2005

TSV Bayer: Samstag gegen Oftersheim/Schwetzingen wieder aufstehen

Für Kai Wandschneider, Trainer des Handball-Zweitligisten TSV Bayer Dormagen, hat die Saison nach der 27:32-Pleite beim neuen Tabellenführer HBW Balingen-Weilstetten nun so richtig angefangen. Mit 6:2-Punkten liegen die mit dem Aufstieg liebäugelnden Rheinländer auf Platz vier, trotz der ersten Saisonniederlage, auch weiterhin voll im Soll.

„Nach einer Niederlage muss man wieder aufstehen. Genau das erwarte ich jetzt auch von meiner Mannschaft. Wir müssen da anknüpfen, wo wir aufgehört haben. Die 2. Halbzeit haben wir in Balingen mit 19:14 gewonnen und auch überzeugend gespielt. Mit dieser Leistung müssen wir gegen die HG direkt ins Spiel einsteigen und diese dann über 60 Minuten durchziehen, dann gewinnen wir die Partie. Eines ist aber auch klar, gegen das Team meines geschätzten Trainerkollegen Wilfried Job erwartet uns ein Geduldsspiel“, so Wandschneider.

Ob Linksaußen Michiel Lochtenbergh gegen die Handball-Gemeinschaft aus Schwetzingen und Oftersheim eingesetzt werden kann ist noch fraglich. Der niederländische Nationalspieler klagt über Schulterbeschwerden und konnte nicht trainieren. Wieder im Training ist hingegen Florian Wisotzki, der aufgrund einer in Balingen erlittenen Oberschenkelprellung Anfang der Woche mit dem Training aussetzen musste.

Die Gäste aus der Kurpfalz, die im Vorjahr mit sieben Siegen in der Fremde aufhorchen ließen, haben auch in der neuen Spielzeit mit dem 21:19 in Obernburg bereits eines von zwei Auswärtsspielen gewonnen. Am letzten Wochenende gab es eine knappe 22:23-Niederlage gegen den Mitfavoriten TSG Friesenheim, so dass die Mannschaft von Trainerfuchs Wilfried Job derzeit mit 4:4-Punkten auf Rang zehn rangiert.

Der Einsatz von HG-Rechtsaußen Jens Zwißler ist allerdings akut gefährdet, da der 25 Jahre alte Linkshänder gegen Friesenheim bei einer Angriffsaktion seinem Gegenspieler Michael Baus unglücklicherweise auf den Fuß trat und sich dabei so verletzte, dass er ausscheiden musste. Wie Zwißler nach einer eingehenden Untersuchung im Krankenhaus mitteilte, ist es eine starke Bänderdehnung mit dickem Bluterguss, aber es sei nichts gerissen und der Knochen ebenfalls unverletzt.

Vielleicht spielt anstelle von Zwißler doch noch einmal Dennis Krätz, der am letzten Wochenende sein offiziell letztes Spiel für die HG bestritt, da der 26-Jährige nach erfolgreich absolviertem Studium des internationalen Marketings bei einer großen renommierten Unternehmensberatung in Frankfurt einen interessanten Job angenommen hat, und „nach einem Zwölf-Stunden-Arbeitstag nicht mehr ins Training kommen kann“.

Abgesehen von der Linkshänderfrage sieht HG-Trainer Wilfried Job der Partie in Dormagen verhalten optimistisch entgegen: „Ich habe das Pokalspiel gegen Friesenheim gesehen, und da hat mich Dormagen nicht überzeugt. Ich bin überzeugt davon, dass wir sicherlich auch Chancen in Dormagen haben, aber es wird nach so einer Niederlage, die auch sehr ärgerlich für die Spieler ist, natürlich schwieriger die Mannschaft wieder aufzubauen um bei so einem Team wie Dormagen zu bestehen und für eine Überraschung zu sorgen. Diese sind personell schwächer besetzt als letztes Jahr, und da haben wir dort gut ausgesehen.“

Steckbrief HG Oftersheim/Schwetzingen:

Der Verein:

Adresse: HG Oftersheim/Schwetzingen, Michael Zipf, Am Ketscher Weg 7, 68723 Oftersheim, Tel.: 06202/52616 (p), Fax: 06202/574297.

Internet: www.hghandball.de.

Halle: Nordstadthalle (1.200 Plätze), Grenzhöfer Weg, 68723 Schwetzingen.

Der Trainer:

Wilfried Job (24.12.1947), Handballtrainer, seit 2002 bei der HG.

Zugänge:

Matthias Conrad (SG Pforzheim/Eutingen), Timo Höger (TSG Haßloch), Holger Hubert (TV Eppelheim), Marc Kolander (SG Leutershausen), Boris Meiser, Bastian Rutschmann (beide SG Kronau/Östringen), Alexej Rybakov (SG Heddesheim), Rico Litzinger (TSG Groß Bieberau), Jochen Werling (TV 03 Wörth).

Abgänge:

Thomas Fuchs (unbekanntes Ziel), Jens Häusler (TV Altensteig), Andreas Röhl (SG Pforzheim/Eutingen), Dominic Sauer, Thorsten Holzinger, Frank Müller (alle 2. Mannschaft).

Die Bilanz:

2 Spiel; 2 Siege; 0 Unentschieden; 0 Niederlagen.

Die Spiele in der letzten Saison: 24:20 (H) – 28:20 (A)

21. Spieltag: Sa., 12.02.2005:

TSV Bayer Dormagen – HG Oftersheim/Schwetzingen 24:20 (11:11)

Dormagen: Kurth (bei einem 7m), Reckzeh; Plaz (5), Breuer (1), Kopeinigg (1), Meyer (2), Baekhoej (2), Sieberger (1), Wernicke (n.e.), Aschenbroich (1/1), Tesch (1), Koke (5), Lochtenbergh (5/1), Landsberg; Trainer: Kai Wandschneider.

HG: Köstler, Röhl (n.e.); Fuchs (2), Heckmann (n.e.), Buschsieper (3), F. Sauer, Job (3), Krätz (6), Zwißler, Rybakov (6/3), Nüßel; Trainer: Wilfried Job.

Ihr Ansprechpartner:

Knut Kleinsorge

Telefon: 02133 / 51 55 41 + 0151 – 16 23 16 07

E-Mail: k.kleinsorge@tsv-bayer-dormagen.de

www.tsv-bayer-dormagen.de